

SPOR KULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Wir gratulieren Bürgermeister Andreas Schweinberger und Vizebürgermeisterin Marlene Steiger-Brugger sehr herzlich zur Wiederwahl. Wir wünschen ihnen und der neu zusammengesetzten Gemeindevertretung, dass sie mit Zuversicht und Weitblick die richtigen Entscheidungen für das Gemeinwohl unserer Gemeinde treffen. Der USC Neukirchen feiert sein 75-jähriges Jubiläum, zu dem wir ebenfalls herzlich gratulieren. Und schließlich freuen wir uns, dass wir nach - sage und schreibe - 34 (!) Jahren die 200. (!) Ausgabe unserer Gemeindezeitung präsentieren können. Mit einer kleinen Feier, zu der wir rechtzeitig einladen werden, wollen wir dieses Jubiläum entsprechend begehen (Näheres im Blattinneren).

Viel Spaß und Muße beim Lesen der Jubiläumsausgabe wünscht das [sporkuleX](#)-Team!



Unser Kundendienst

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, liebe Technikfans.

Weil uns der Kontakt zum Kunden am Herzen liegt: Unser Kundendienst besteht mittlerweile aus fünf schlaun Köpfen, die sich um Anliegen und Defekte verschiedenster Art kümmern.

Von Reparaturen, über Wartungen bis hin zu diversen Netzwerk- und Multimediaanlagen finden wir die besten Lösungen:

Haushaltsgeräte:

- Reparaturservice
- Garantiereparaturen Miele, Bosch & Liebherr
- Montage & Installation von Elektrogeräten
- Wartungen

EDV- & Netzwerktechnik:

- WLAN- & Netzwerktechnik
- Videoüberwachungssysteme & Alarmanlagen
- TV-, Audio- & andere Multimedialösungen

Mit dem Reparaturbonus könnt ihr zusätzlich bis zu 50% bzw. maximal 200€ an Reparaturkosten sparen.

Eure Geräte sind bei uns in den besten Händen.



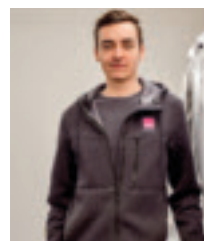
Ing. Sylvester Krahbichler
Abteilungsleiter



Theresa Krahbichler
Haushaltsgeräte



Gerhard Stöckl
EDV & IT



Fabian Scharr
Kleinstörungen



Elias Buchner
TV- & SAT-Anlagen

Alpenvereinsjugend

Am Sonntag, 18.02.2024, fuhren wir um 8.30 Uhr mit der Smaragdbahn auf den Wildkogel! Ein starker Trupp an motivierten Kindern und Eltern nahm an dieser Veranstaltung teil. Nach einem LVS-Check wurden alle möglichen Routen am Wildkogel befahren. Bergführer Daniel Breuer hat uns hier wieder sehr perfekt unterstützt und diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Unser Einkehrschwung zu Mittag wurde im „Rettenstein“ gemacht. Gut gestärkt konnten wir auch am Nachmittag noch einiges an super Abfahrten machen. Etwas müde kehrten wir am frühen Nachmittag wieder nach Bramberg retour. Es war wieder ein perfekter Tag.



Am 30.03.2024 kam der Osterhase am Hochmoor in Mittersill. Viele erwartungsvolle Kinder nahmen an dieser Osterveranstaltung teil. Diese kleine Wanderung ist auch „kinderwagentauglich“, somit können auch die Kleinsten teilnehmen.

Insgesamt konnten wir ca. 50 Osternester finden – also der Osterhase hatte viel Arbeit, alle waren zufrieden. Bevor wir uns wieder auf den Rückweg begaben, gabs eine kleine Stärkung im „Hochmoorstüberl“. Eine große Auswahl an Kuchen und Kaffee stand für uns bereit und wir konnten noch einen netten Nachmittag verbringen.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Kinder und natürlich auch Eltern für die Schönheit der Natur mit all ihren Schätzen begeistern dürfen, und freuen uns auf alle, die auch gern bei unseren Erlebnissen dabei sein wollen.

Leider können wir das 14-tägige Klettern in der Tourismusschule derzeit nicht durchführen, da es technische Mängel an der Wand gibt. Diese wurden von der zuständigen Firma noch nicht behoben bzw. haben wir noch kein o.k. für die Nutzung der Wand bekommen. Wir werden euch aber auf dem Laufenden halten und informieren, sobald ein Klettern wieder möglich ist.

- 27.04.2024 Klettern Pecile (genauere Infos bei Anmeldung)
- 25.05.2024 Adventure Park Ainet
- 22./23.6.2024 Sonnwende Wildalm

Unsere Veranstaltungen sind auch in der GEM-2GO App (Gemeindeinfo) ersichtlich. Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage www.alpenverein.at

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/88188766 oder email: fuschi@live.at

Euer AV-Team
Bericht: Claudia Fuschlberger
Fotos: Daniel Breuer (alpindis)

FFW Neukirchen

Viele von euch haben in letzter Zeit wieder Besuch von unseren fleißigen Sammelpartien bekommen, die in den letzten Wochen damit beschäftigt waren, unseren Jahresbericht zu verteilen und für die Feuerwehr zu sammeln. Wie bisher wird das gesammelte Geld wieder für die Ausrüstung & Schlagkraft unserer Feuerwehr eingesetzt. Wir danken allen Neukirchnerinnen & Neukirchnern sehr herzlich für ihre Großzügigkeit und Unterstützung sowie die zahlreichen, netten Gespräche, die sich dabei ergaben.

Herzlichen Dank im Namen aller Kameraden.

Unser Jahresbericht bietet euch Rückschau auf das abgelaufene, sehr einsatzreiche Feuerwehrjahr 2023. Bei gesamt 44 Einsätzen wurden 1.695 Stunden geleistet – und damit mehr als doppelt so viel wie im Jahr davor. Die Einsätze summieren sich aus 6 Brandeinsätzen, 6 Fahrzeugbergungen, 13 Hochwasser- & Unwettereinsätzen, 9 BMA- bzw. Täuschungsalarmen, 1 Verkehrsunfall und 9 sonstigen Einsätzen.

Ein kleiner Einblick & Auszug zum Jahresbericht: ein Kleinbrand durch eine auf einem Herd abgestellte Baby-Flasche, zwei Fahrzeugbergungen von einer Schipiste innerhalb 24 Stunden, eine Notfall-Türöffnung, ein nächtlicher Brandeinsatz im Trattenbachtal, mehrere Sturmeinsätze, der Waldbrand im Obersulzbachtal, der zweitägige Assistenz-Einsatz nach den schweren Unwettern in Rettenbach, der Hochwasser-einsatz in Neukirchen samt der Aufräumarbeiten, der Bruch der Hauptwasserleitung, bei dem zur Notwasserversorgung neben dem eigenen Tanklöschfahrzeug auch die Fahrzeuge aus den Nachbargemeinde Wald, Bramberg, Mittersill und Uttendorf eingesetzt wurden, die Einsätze bei den Starkschneefällen Anfang Dezember und viele mehr.

Neben den Einsatzstunden fallen in der Feuerwehr viele andere Tätigkeiten an, die für den Betrieb unerlässlich sind: Übungen, Kursteilnahmen (Feuerweherschule), Dienstbesprechungen, Feuerwehrjugend, Mitgliederversammlungen, Verwaltung, Wartung & Instandhaltung, Bewerbsteilnahmen und das Feuerwehrfest. In Summe wurden 2023 so 8.799 Stunden im Dienste der Allgemeinheit geleistet.

Ein Meilenstein im abgelaufenen Jahr stellt auch die Indienststellung des Kommandofahrzeuges dar, über die bereits im letzten Sporkulex-Bericht informiert wurde und über die ausführlich im Jahresbericht nachgelesen werden kann.

Auch das Jahr 2024 hat uns schon zahlreiche Einsätze beschert. So galt es mehrere Fahrzeugbergungen und Verkehrsunfälle, einen BMA-Alarm und die Sturmeinsätze rund um die Osterfeiertage abzuarbeiten.



FFW Neukirchen

Den Einstieg in das neue Feuerwehrjahr bildete aber auch die jährliche Mitgliederversammlung am 19.01. im Kammerlanderstall, bei der nach Ablauf der 5-jährigen Funktionsperiode heuer auch die Neuwahl des Ortsfeuerwehrkommandanten durch die aktiven Kameraden anstand. Unter Anwesenheit unserer Ehrengäste Bürgermeister Andreas Schweinberger, Vizebürgermeisterin Marlene Steiger-Brugger, Bürgermeister a.D. & Ehrenmitglied Peter Nindl und Medizinalrat Dr. Walter Bogensperger sowie den Abschnitts- & Bezirksfeuerwehrkommandanten Peter Leo und Klaus Portenkirchner wurde HBI Thomas Scheuerer erneut zum Ortsfeuerwehrkommandanten gewählt. Nach 15 Jahren in dieser verantwortungsvollen Funktion tritt er damit zu seiner bereits vierten OFK-Periode an.

Unterstützt wird der Kommandant von seinem Stellvertreter Christian Karl, den Zugskommandanten Manuel Brugger, Robert Nussbaumer & Herwig Proßegger und deren Stellvertretern Matthias Kammerlander, Dominik Scharler & Roland Brugger, die gemeinsam den (neuen) Ortsfeuerwehrrat bilden.



Wir bedanken uns bei Hans Krahbichler & Klaus Schwarzenberger, die nach jahrelanger Tätigkeit aus dem Ortsfeuerwehrrat ausgeschieden sind, und bei allen weiteren Kameradinnen & Kameraden, die in den letzten Jahren wichtige Aufgaben & Funktionen in der Feuerwehr übernommen haben. Den neuen Funktionären sowie allen, die weiter ihr „Amt“ ausüben, wünschen wir alles Gute und danken ihnen jetzt schon für ihre wertvolle Arbeit!

Fleißig war auch unsere Feuerwehrjugend. In den letzten Wochen standen die Übungen am Samstagabend im Zeichen der Vorbereitung auf den Wissenstest. Dieser fand heuer für unseren Bezirk am 23.03. in Weißbach bei Lofer statt. 10 Burschen stellten sich in den Kategorien Gold, Silber & Bronze dieser Herausforderung und konnten dabei ihr Wissen und ihre Fähigkeiten im Feuerwehrwesen unter Beweis stellen. Im Rahmen einer feierlichen Abschlusszeremonie, bei der auch unser Jugendbetreuer Roland Brugger mit dem Jugendbetreuerabzeichen in Bronze ausgezeichnet wurde, konnte all unseren angetretenen Burschen das angestrebte Abzeichen für die erfolgreiche Absolvierung des Tests überreicht werden.

Abschließend gratulieren wir dem Sporkulex-Team herzlich zur 200. Ausgabe!

*Für die Kameradinnen & Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen
Marco Lerch*



Trachtenmusikkapelle

Liebe Neukirchner*innen,

am Samstag, dem 10.02.2024 fand das erste Mal nach Corona wieder unser Faschingsumzug statt, welchen wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen veranstalten.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher und Teilnehmer unseres Umzuges – wir waren begeistert, dass so viele Schaulustige dabei waren. Einen großen Dank möchten wir auch unseren Freunden der Feuerwehr aussprechen: Durch die großartige Zusammenarbeit ist immer ein reibungsloser Ablauf dieser Veranstaltung möglich. Seit Anfang Februar sind wir – nach einer kleinen Winterpause – auch schon wieder fleißig am Pro-

ca. 10:00 Uhr Hotel Gassner
ca. 10:45 Uhr Hotel Steiger
ca. 11:15 Uhr Neudau – Stotter Christl
ca. 11:45 Uhr Gülln-Siedlung
ca. 12:30 Uhr USC Timber Family
Maifest – Sportplatz

Seht es uns bitte nach, sollten wir die Zeit nicht ganz einhalten können – ab und zu passiert es, dass wir uns doch bei einem Getränk irgendwo ein bisschen verquatschen.



ben. Probeziele sind natürlich wieder unsere allseits beliebten Sommerkonzerte, aber auch der Zapfenstreich am 30. April und der Weckruf am 1. Mai in einigen Neukirchner Ortsteilen.

Wir werden auch dieses Jahr wieder mit dem E-Liner unterwegs sein und dürfen euch mit ein paar kurzen Standkonzerten erfreuen. Hier die genauen Standorte und geschätzten Zeiten:

Dienstag, 30. April 2024

18:00 Uhr Kammerlander Stall
ca. 18:30 Uhr Kreuzung Künstlergasse
ca. 19:00 Uhr Feuerwehr
ca. 19:30 Uhr Wiesensiedlung
ca. 20:00 Uhr Bärngarten

Mittwoch, 01. Mai 2024

07:30 Uhr Sulzau – Steigerhof
ca. 08:15 Uhr Rossberg – Abelhof
ca. 09:30 Uhr Seniorenansitz

Ein weiterer Veranstaltungstipp für das heurige Jahr 2024:

Wie viele von euch noch wissen, haben wir früher immer unser alljährliches Pavillonfest im August veranstaltet und genau dieses möchten wir ab heuer wieder neu aufleben lassen.

Genauere Informationen werden in einer der nächsten Ausgaben bekannt gegeben, aber merkt euch doch bitte schon mal das Datum in eurem Kalender vor: Samstag 03.08.2024 abends und Sonntag 04.08.2024 Frühschoppen.

Es würde uns riesig freuen, wenn wir gemeinsam ein Fest voller Freude und guter Musik auf die Beine stellen könnten.

Musik bringt Menschen zusammen – in diesem Sinne wünschen wir euch allen einen schönen Frühling.

Eure TMK Neukirchen
Marina Hofer

**SPAR-Rabattmarkerl einlösen
und bis zu -20% kassieren!
JETZT AUCH IN DER SPAR-APP!**



SPAR
— 70 JAHRE —
**JUBILÄUMS
RABATTMARKERL**

**-10%,
-15% ODER
-20%**

**AUF EINEN
EINKAUF
IHRER WAHL! ***

*Weitere Informationen auf www.spar.at

**VON DO., 4.4. BIS MI., 17.4.2024
RABATTMARKERL EINLÖSEN!**

**== 70 JAHRE SPAR ==
GEMEINSAM
SAMMELN
UND SPAREN!**

SPAR 

AN OSTERN GLAUBEN – AUS OSTERN LEBEN

Jetzt wissen wir es: Die Religion hat ihren Sitz in den Schläfenlappen des menschlichen Gehirns - so kürzlich die Auskunft in einem Fernseh-Wissenschaftsmagazin. Wenn in dieser Hirnpartie eine Reizung erfolgt oder eine Störung auftritt, bekommt der Mensch religiöse Anwandlungen. Ob das wirklich so einfach ist? Es ist eine Urversuchung des Menschen, alles, was er sich sonst nicht erklären kann, aus materiellen oder gesellschaftlichen Ursachen abzuleiten. Besonders in den von den Lehrsätzen des „dialektischen Materialismus“ verseuchten Gegenden, zu denen seit den jüngsten Gemeinderatswahlen auch unsere Landeshauptstadt zählt, ist diese einfache Welterklärung weit verbreitet. Und diese Haltung verbündet sich mit der auch bei uns modisch gewordenen Mentalität, Geist, Kultur und vor allem auch Religion als Phänomene anzusehen, die sich aus der Biologie erklären lassen. Also: der Osterglaube, entweder als Trostvorstellung angesichts des realen Elends einer unterdrückten Klasse, als Opium des Volkes, oder: der Osterglaube als Produkt neuronaler Verschachtelungen im Gehirn!

Was beide Erklärungsstränge vereint, ist ihre bestrickende Einfachheit. Aber eben da liegt ja das Problem. Der Mensch ist ein leib-seelisches Wesen, das in beiden Bereichen seine Verwurzelung hat: im Leiblich-Materiellen und im Nicht-Materiell-Geistigen. Mozart ist eben mehr als ein Produkt der Klassengesellschaft und das Phänomen Goethe ist eben nicht allein mit einigen zusätzlichen Synapsen im Gehirn dieses Menschen zu erklären.

Der Glaube an die Auferstehung Jesu von den Toten und das Bekenntnis zu einer Hoffnung für uns Menschen über den Tod hinaus ist die Mitte, der Dreh- und Angelpunkt des Christentums. Die ersten Osterzeugen mussten gleichsam gegen ihre Urinstinkte zum Osterglauben bekehrt werden. Das Normale ist die Überzeugung: mit dem Tode ist alles aus, und tapfer ist allein der, der mit dieser Erkenntnis dennoch ein anständiges Leben führt.

Ja, der Osterglaube ist und bleibt unglaublich, im eigentlichen Sinne des Wortes. Die Kunde von der Auferstehung des Gekreuzigten ist eine unglaubliche Botschaft, die das Normale und das durch menschliche Erfahrung Abgesicherte überschreitet. Sie ist - im Vergleich gesprochen

- „Goethe“ und „Mozart“ in Potenz!

Die Grundherausforderung des Osterglaubens ist die Bereitschaft, die Wirklichkeit größer sein zu lassen als jene, die wir messen, erklären und verstehen können. Ich gebe zu: Der Drang des Menschen, alle Dinge dieser Welt rational zu durchdringen und auf weltimmanente Ursachen hin zu befragen, ist nicht abstellbar. Der Geist des kritischen Fragens und Forschens ist ja auch vom Schöpfer tief in uns eingesenkt. Das gehört zu unserer Natur: nicht leichtgläubig zu sein und den Dingen auf den Grund zu gehen. Aber kennt dieser Drang nicht auch in anderen Bereichen unseres Lebens Grenzen? Die Liebe zwischen Mann und Frau etwa kann durchaus von gewissenhaften Forschern auf ein paar chemische Reaktionen unseres Körpers reduziert werden. Und neuerdings ist es in Mode gekommen, unser Tun und Lassen nur (und ich betone: nur!) auf neuronale Prozesse in unserem Gehirn zurückzuführen. Hätte das nicht zwangsnötig zur Folge, dass man Liebe oder eben auch Willensfreiheit als eigenständige, urmenschliche Vollzüge leugnen müsste? Solche Stimmen gibt es heute in der Tat, Stimmen, die zu allem, was unser Begreifen übersteigt, nur sagen: Das ist nichts anderes als Und dann kommt, je nach Blickwinkel und Meinungsmode, die oder jene monokausale Erklärung.

Wir wissen nicht, wie Gott uns neu schaffen wird - aber dass diese Verwandlung unserer sterblichen Existenz in ein erfülltes, ganzheitliches Leben unsere größte Seligkeit sein wird, das ist für mich schon jetzt hinreichende Gewissheit. Und das ist ähnlich dort, wo eine Liebe, eine Zuneigung, eine tiefe freundschaftliche Sympathie existiert. Wenn da einer anfängt, eine solche Liebe und Zuneigung kalt und herzlos zu analysieren, da stirbt die Seligkeit, und wir sitzen mit all unserer Klugheit vor dem Scherbenhaufen unserer Beziehung zum anderen. Eine Krämerseele hält das Lesen von Gedichten für Zeitverschwendung, und manchen reicht eben die Biologie zur Welterklärung. Aber reicht das auch zum Leben?

Die Botschaft von der Auferstehung Christi hat durchaus Anhaltspunkte in der Geschichte, im Zeugnis konkreter Menschen, der Frauen, der Apostel, der ersten Blutzügelten des Glaubens. Aber diese Botschaft ist auch eingebettet in ein Zukunftsprogramm, auf das hin wir von Gott geschaffen sind. Die Auferstehung ist ein Schritt

DDr. Peter Hofer

in der Evolution, die Gott mit uns vorhat, aber den wir nicht verstehen oder gar aus eigener Kraft leisten könnten. Die Auferstehung Christi ist der Anfang der Menschwerdung, auf die wir zugehen, weil wir eben von Gott nicht nur erschaffen, sondern - und das ist das eigentliche Wunder - von unserem Gott und Schöpfer geliebt sind.

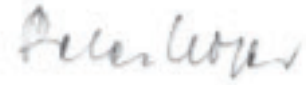
Dieser österliche Glaube hat seine Auswirkungen. Maria von Magdala geht verwandelt vom Grab nach der Begegnung mit dem Auferstandenen weg. Und der Apostel Paulus, selbst ein Zeuge der Auferstehung Christi, fordert uns auf, kraft des Osterglaubens den Sauerteig des alten Adam in uns zu beseitigen und neuer Teig zu werden, ungesäuertes Brot (eine Anspielung auf das beim Passah-Mahl gebräuchliche ungesäuerte Mazzen-Brot). „Denn“ - so seine Begründung - „als unser Paschalamm ist Christus geopfert“ (vgl. 1 Kor 5,6b-8).

Das ist die große Herausforderung auch für uns, die wir Ostern feiern. Wir sollen Ostern feiern nicht „mit dem Sauerteig der Bosheit und

Schlechtigkeit“, sondern „mit den ungesäuerten Broten der Aufrichtigkeit und Wahrheit“, wie der Apostel sagt. Aufrichtigkeit und Wahrheit - mit diesen Worten wird eine Lebenshaltung beschrieben, die das Gegenteil von „Sich-Durchmogeln“ ist, und einer Lebenseinstellung, die, wie wir sagen, die Realitäten nicht wahrhaben will. Der Osterglaube stellt sich der Realität des Lebens und der Welt - aber er bleibt nicht bei ihr stehen.

Die Osterhoffnung wagt sich immer neu an die Renovierung des eigenen und gemeinsamen Lebenshauses. Denn sie weiß: Die Fundamente dieses Hauses sind unzerstörbar. Sie sind von Gott gelegt.

An Ostern glauben gibt Kraft und Mut, aus Ostern zu leben. Und dazu sind wohl mehr als nur die Schläfenlappen unseres Gehirns notwendig. Dazu braucht es die Kraft eines gläubigen Herzens, das erfüllt ist mit der Freude über die Tat Gottes an Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn.



Katholische Frauenschaft

Ein großes „**Danke**“ an alle, die unseren Stand mit der Fastensuppe beim Ostermarkt besucht haben. Die Suppe konnte im Becher getrunken oder im Glas mit nach Hause genommen werden. Die Spenden von der Fastensuppe kommen der Aktion „Familienfasttag“ zugute. Heuer wird ein Projekt in Nepal unterstützt.

„**Vergelt` s Gott**“ auch an das Küchenteam vom Hotel Kammerlander, welches die Suppe gekocht hat.

Seit vielen Jahren spendet die KfB die **Osterkerze**. Heuer hat Christian Ecker die Kerze wunderschön gestaltet. Das Osterlamm auf der Kerze wurde gemalt und auch die restliche Kerze ist künstlerisch gestaltet. Bestaunt bei eurem nächsten Besuch in der Kirche die schöne Osterkerze.

Vorankündigung

Im April werden wir einen Spaziergang zu verschiedenen Gärten in Neukirchen machen. Begleitet werden wir dabei von Margreth Mitterer und Tina Reyer/Widmann. Sie werden ihr fachliches Wissen an uns weitergeben.

Im Mai halten wir wieder eine „**Maiandacht**“. Genaueres über den Treffpunkt /Uhrzeit wird noch bekanntgegeben. Die Maiandacht wird musikalisch gestaltet.

Aktuelle Infos über die Aktivitäten der KfB findet ihr in der Schautafel am Hintereingang der Kirche.

*Gertrud Lechner
Obfrau KfB-Neukirchen*



Eis- und Stocksport



Die Winterbahn zerrann und es wurde auch heuer wieder komisch, das Freundschaftsturnier gegen Wald am 16. Feber musste witterungsbedingt auf Asphalt ausgetragen werden. Doch zum auch komischen Ergebnis: Christoph Brennsteiner holte die erste Kehre nach Neukirchen, Dominik Stöckl grub die 2. Kehre für Wald ein. Den entscheidenden Kehrschuss hatte dann Hubert Maier für Neukirchen.

Zum Jausnen nach dem Kehrln lud unser Mannschaftsschütze Karl Budimayr anlässlich seines 70ers ein. Auf diesem Wege die besten Glückwünsche im Namen des EVN!

Wir möchten euch noch gerne zum Pfingstturnier der Neukirchner Vereine einladen. Dieses Jahr erstmals am **Samstag, dem 18. Mai!** Meldungen hierzu bitte bis 05.05.2024 an 0664 4354983 oder info@ev-neukirchen.at

Die nächsten Termine:

- 20.04. Freundschaftsturnier dahoam Venedigerturnier
- 05.05. Freundschaftsturnier in Bramberg
- 09.05. Freundschaftsturnier in Hollersbach
- 18.05. Pfingstturnier der Neukirchner Vereine
- 20.05. Freundschaftsturnier in Mühlbach
- 26.05. 1. Runde Meisterschaft in Bramberg
- 02.06. 2. Runde Meisterschaft in Fusch
- 16.06. 3. Runde Meisterschaft in Neukirchen

*Für den EV Neukirchen
Hias Weiß
Stock Heil!*



DU WILLST MEHR ALS EIN KONTO?

HOL DIR DEINE JBL GO 3 ECO LAUTSPRECHER ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO!

WIR MACHT'S MÖGLICH.



rbop.at

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken.

JUDO

Auch heuer wurde der Kinderfasching wieder von der Judo Union Neukirchen veranstaltet. Gemeinsam mit dem Tourismusverband Neukirchen wurde die Veranstaltung wieder super organisiert und so konnten wir am 13.2.2024 in viele lachende Gesichter und in strahlende Kinderaugen sehen. Ein riesengroßes Dankeschön nochmal an unsere freiwilligen Helfer, ohne die so eine tolle Veranstaltung nicht möglich wäre.



Im März sind wir dann wieder in unsere Wettkampfsaison gestartet. Es fanden bereits zwei Runden des Salzburger Nachwuchscup statt. Wie gewohnt gab es dort wieder ein extrem starkes Teilnehmerfeld. Auch wenn unsere Kämpfer selbst oftmals nicht ganz so zufrieden waren mit dem Ergebnis, sehen wir es immer wieder als Lernprozess. Von Mal zu Mal sam-

eln unsere Kämpfer mehr Erfahrungen und genau darum geht es. Um uns stetig weiterzuentwickeln, findet nun regelmäßig ein gemeinsames Judotraining im Stützpunkt der Judo Union Pinzgau in Rauris statt. Dort können sich unsere Sportler mit anderen Judokas aus dem Pinzgau messen und ihre Fähigkeiten immer mehr ausbauen.



Anfang April geht es für uns nochmal nach Straßwalchen, zur 3. Runde des Salzburger Nachwuchscup. Wir freuen uns schon auf viele tolle Wettkämpfe.

Platzierungen im 2. Nachwuchscup am 16.03.2024 in Bischofshofen:

2. Platz **Felix Glarcher**

3. Platz **Nina Leo**

Herzlichen Glückwunsch, zu diesen tollen Leistungen!

Nadine Sörensen

Liebe Fußballfans!

Es ist bereits so einiges in Neukirchen passiert und wir möchten euch über die News beim USC Neukirchen informieren ...

Der USC Neukirchen bedankt sich bei den Sponsoren, die den Vereinsbus weiterhin finanzieren. Ein ganz besonderer Dank an die Firma Oberfläche & Raum - Familie Hüttl, die auch die Kosten fürs neue Design/Beschriftung übernommen haben.

Sponsoren Bus

Keil Erdbau, Wildkogel Resort, Sport Herzog, Fritzenwallner & Gandler, Hüttl Erwin jr., Autohaus Kirchner, Raiffeisenbank Oberpinzgau, Elektro Dankl, Salzachsonne, Brunner & Co - Trockenbau GmbH. Vergelt's Gott!



Neue Vereinsfahne

Vielen Dank an die Firma Fahnen-Gärtner GmbH - Ing. Gerald Heerdegen für das Sponsoring der neuen Vereins-Fahne am Fußballplatz.

*Sebastian Goller
USC Fußball*



JUBILÄUMSFEIER

75 JAHRE USC NEUKIRCHEN

mit Fahnenweihe



FESTPROGRAMM

JUBILÄUM USC NEUKIRCHEN

SA 27. 04. 2024

-
- ab 15 Uhr **Anmeldung der Vereine | Kinoparkplatz Neukirchen
Parkplatz siehe angehängtem Ortsplan**
 - 16.15 Uhr **Aufstellung der Vereine**
 - 16.30 Uhr **Abmarsch zum Festakt**
 - 17.00 Uhr **Festgottesdienst mit Fahnenweihe
mit Diakon Ruben Weyringer | Sportplatz Neukirchen**
 - im Anschluss **Bieranstich im Festzelt
Ehrungen
Rückblick auf unsere 75 Jahre Vereinsgeschichte
Hendl im Festzelt inkl. Straßenverkauf**
-



Herzlichen Dank im Voraus für eure Teilnahme. Wir können es kaum erwarten, diesen besonderen Tag mit euch zu verbringen und unser Jubiläum gebührend zu feiern! Bis bald!

LIVE on STAGE

Junkreis
BUAM

DI 30.04.



MI 01.05.



75



USC
NEUKIRCHEN

TIMBER BEATS

DOMINIQUE
JARDIN

TWO KINX



5
REINMILCH
FIVE

flexible

VVK: € 18
AK: € 23

30. APRIL 24



75



USC
NEUKIRCHEN

MAIFEST TIMBER FAMILY

FRÜHSCHOPPEN
SPORTLEREHRUNGEN
MAIBAUMVERSTEIGERUNG

MI 1. MAI 2024

Eintritt: ab 15 Jahre € 5 - Kinder kostenlos
HENDL IM FESTZELT INKL. STRASSENVERKAUF

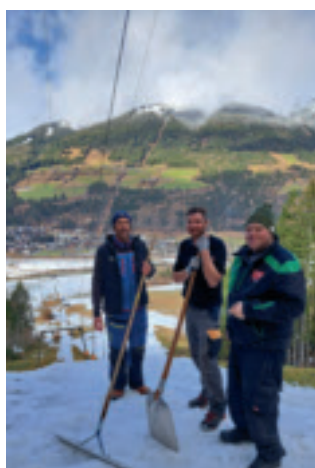
Liebe Sportsfreunde!

Auch wenn der Winter im Tal heuer nicht ganz so glücklich verlaufen ist, haben wir trotz aller Wetterschwierigkeiten die meisten unserer Trainings und Veranstaltungen durchführen können.

So fand am 17.02. der Raika Kindercup Mini-cross mit 130 Startern statt. Die Kids konnten es schon gar nicht mehr erwarten, die Steilkurven und Sprünge, die sie schon in den Tagen davor trainiert hatten, zu bestreiten.



Am 24.02. fand, nach tagelangem Wetterbängen und vielen intensiven Arbeitsstunden an der Liftspur, die Orts- und Vereinsmeisterschaft statt. Das Wetter war Gott sei Dank am Samstag auf unserer Seite und wir konnten mit den insgesamt 147 Startern einen sehr schönen Renntag genießen.



Gratulation an die Ortsmeisterin Kramer Anna-Maria und den Ortsmeister Nindl Samuel. Gästemeisterin wurde Daniela Vorderegger und Gästemeister Brunner Ferdinand. Vielen Dank an die zahlreichen Teilnehmer, wir möchten allen herzlichst gratulieren.

Auch die diversen Schulrennen konnten noch planmäßig abgewickelt werden, ehe sich der Winter im Tal verzog.

Trotz dieser unglaublichen Wetterbedingungen heuer konnten wir, Dank vieler Helfer und einer tollen Gemeinschaft in unserem Schiclub, die Veranstaltungen reibungslos durchführen.

DANKE!

Am 25.03. fand das jährliche Abschlussessen, gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Trainern im Gasthaus Rechtegg, statt. Vielen lieben Dank an die Familie Kröll für den netten Abend und vor allem für das leckere Essen.



Ich möchte mich ganz herzlich bei meinem gesamten Team des Schiclubs, bei den Grundeigentümern Fam. Hofer (Preimis) für die gute Zusammenarbeit, bei den Bergbahnen Wildkogel für die ganze Unterstützung im Laufe des Winters, bei der Bergrettung Neukirchen für den Rettungsdienst bei den Rennen, bei allen freiwilligen Helfern, bei euch Neukirchner*innen, die unsere Veranstaltungen immer besuchen, und zu guter Letzt bei allen Sponsoren, die uns immer wieder unterstützen, bedanken.

*Mit sportlichen Grüßen
Mario Dreier*

In eigener Sache

Nachdem Eigenlob bekanntermaßen stinkt, verzichten wir an dieser Stelle sehr gerne auf eine selbst inszenierte Lobhudelei. Trotzdem erfüllt es uns mit großer Freude, dass es unser gemeinsames Projekt, das wir im April 1990 ins Leben gerufen haben, nach 34 Jahren noch immer gibt. Mittlerweile ist der Sporkulex in Neukirchen zu einer Institution geworden, die niemand mehr missen will. Es sei aber nicht verschwiegen, dass es von Jahr zu Jahr schwieriger wird, das „Werkl“ finanziell am Laufen zu halten, die Konkurrenz durch die digitalen (un) sozialen Medien lässt sich nicht weglegen. Doch vielleicht macht gerade dies die Langlebigkeit unserer Gemeindezeitung aus, denn bei uns ist nicht die schnell abgesetzte (zu oft auch unüberlegte) Kurzmeldung gefragt, nein, die Beiträge unserer Berichterstatter*innen informieren umfassend und ausführlich. Dafür gebührt ihnen allen unser großer Dank, bilden sie doch die inhaltliche Basis unserer Zeitung. Ein ebenso so herzlicher, riesiger Dank geht an alle Inserenten, besonders an unsere Stamm-Inserenten, die uns schon jahrelang die Treue halten. Und ein Vergelt´s Gott unseren Spender*innen, die uns einmal jährlich mit ihren Beiträgen unter die Arme greifen, und an die Marktgemeinde Neukirchen für die Unterstützung, ohne die wir zum Aufgeben gezwungen wären. Die Gemeinde kann sich aber auch glücklich schätzen, dass es eine Zeitung wie die unsrige gibt, mit der die Bevölkerung regelmäßig über das Geschehen in den Neukirchner Vereinen, Bildungseinrichtungen und Institutionen informiert wird. Die Titelseite-Karikaturen von Franz und Gerhard Stotter sind stets am Puls der Zeit und nehmen so manches Ereignis augenzwinkernd „auf die Schaufel“. Danke, Franz, danke Gerhard, und bitte weiter so!

Wir werden natürlich unserem **200er-Jubiläum** mit einer kleinen Feier Rechnung tragen und dazu Berichterstatter*innen, Inserent*innen, Gemeindeverantwortliche und Vertreter diverser Vereine einladen. (Der Termin und die Lokalität werden rechtzeitig bekanntgegeben.)

Mit dieser Ausgabe ist auch eine Neuerung verbunden. Leider hat die Werbemanufaktur Anhaus aus terminlichen Gründen nicht mehr die Zeit, um den Sporkulex weiterhin zu layouten – DANKE, Anita, für die nette und konstruktive Zusammenarbeit! An ihrer Stelle übernimmt zukünftig Andreas Scheiber – 4 Color Solution (Bärngartensiedlung) – die Endgestaltung der Zeitung. Wir freuen uns auf ein unkompliziertes Miteinander mit diesem ortsansässigen Unternehmer. Andreas übernimmt auch die Betreuung unserer Homepage www.sporkulex.at und wird die jeweilige Ausgabe online stellen. Drucktechnisch bleiben wir der Lungauer Firma „Samson-Druck“ treu, passt hier doch das Preis-/Leistungsverhältnis am besten.

Wie bereits oben erwähnt, freuen wir uns, so lange durchgehalten haben und hoffen, dass wir dies noch lange tun können. Doch sollte das finanziell „aus dem letzten Loch pfeifen“ überhandnehmen, wird sich sicher einmal die Fortbestandsfrage des Sporkulex stellen. Aber wir sind guter Dinge, dass wir dank der Unterstützung von allen Seiten unsere „Zeitungsmacherei“ noch ein paar Jährchen im Interesse unserer Leser*innen fortsetzen können!

In diesem Sinne an alle: **DANKE** für eure bisherige Treue und mit Zuversicht geht´s auf in eine hoffentlich rosige Zukunft!

*Mit herzlichen Grüßen!
Bernhard + Hubert*

Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder Gemeindegänger*in Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Örtliche Parteien und Vereine mit politischem Hintergrund erhalten die Möglichkeit, ihre Berichte zum aktuellen Druckkostenpreis (1. Seite) und eine maximal 2. Seite zum 50 %-Tarif einer Inseratenseite zu veröffentlichen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppel). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout und Gestaltung: 4 Color Solution e.U. - office@4csolution.at; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard

Bilder: lt. Berichterstattung bzw. lt. Quellenangaben | Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg

Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at

Beiträge und Zuschriften ausschließlich an: huki.2016@gmail.com

Inserate/Organisation/Grafik: info@sporkulex.at

Vertrieb: an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat

Anschrift: 5741 Neukirchen am Großvenediger

Tauriska

Kultur die bewegt

BEWEGLICHE FIGURENWELT TRIFFT ZEITGEOSSISCHE KUNST UND ALLTAGSLEBEN

Die Dienstboten früherer Zeiten waren allesamt zum Arbeiten auf der Welt. Aber der Knecht Thomas Felix de Martin Pinter, vulgo Steinberg Thoma (1909-1997), wurde auch zum Künstler. Ganz gleich, ob man ihn nun auslachte oder sein Tun als unnützen Zeitvertreib ansah, dieser Mann schnitzte, sobald die Arbeit ruhte. So entstand über viele Jahre eine wundersame Figurenwelt, die vom früheren Leben an den Höfen, über Handwerk, Brauchtum, Soziales und Sagen erzählt.

Eröffnung am Fr, 10. Mai 2024, 19:30 Uhr

TAURISKA-Kammerlanderstall,
Künstlergasse 15a, Neukirchen am Grv.



*Vorstellung
der Figurenwelt des
Thomas de Martin Pinter,
vulgo Steinberg Thoma*

Mit dabei sind: Hon.- Prof. Mag. Dr. Martin Hochleitner, Salzburg Museum / Bgm. Andreas Schweinberger, Neukirchen / Peter Fritzenwallner präsentiert seine modernen Ausstellungsdisplays (entstanden im Rahmen des Projektes SIMULTAN), welche sich assoziativ mit Thoma's Werken verbinden und viel Spielraum für eigene Interpretationen zulassen / Katharina Zlöbl lässt die Welt des Steinberg Thoma in ihren Malereien wieder aufleben, ebenso mit ihrem Lied „Vogelflug“, welches Thoma's Leben als „Wandervogel“ beschreibt. Video- und Liedproduktion: Toni Krahbichler / Charly Rabanser gedenkt dem naiven Volkskünstlern als Knecht mit hartem Los. Er liest Passagen aus dem Roman „Schöne Tage“ von Franz Innerhofer, der einst ebenso im bäuerlichen Milieu des Pinzgaus aufgewachsen ist / Christine Schweinöster er-

stellt Schautafeln, die Steinberg Thoma's Leben skizzieren, das mitunter sehr dramatisch verlief / Musik: Tauern Echo

Ausstellungszeiten auf Anfrage -
Dauer bis Ende 2025

Konzert: DI, 14. Mai, 19:30

Trianam Irish Folk Musik aus Salzburg

TAURISKA-Kammerlanderstall,
Künstlergasse 15a, Neukirchen am Grv.

Virgil Konzerttournee 2024. 1984 entdeckte man in Salzburg diese nicht nur für seine Zeit außergewöhnliche Heiligenpersönlichkeit mit einem großen Symposion, einer großen Reliquienprozession (mit dem irischen Kardinal-Primas Tomás Ó Fiaichl) sowie einem internationalen Musik-, Tanz- und Theaterfestival, Vorträgen und einer Ausstellung im Dommuseum. Eine Konzertreihe der Salzburger Band TRIA-



NAM (Christian Ebner, Norbert Grössenberger, Christa Rohrer-Fuchsberger), einer auf irische Musik spezialisierten Formation, bietet Traditionals aus Virgils Heimat, sowie eigene Kompositionen. Dazu wird die bewegende Geschichte des Heiligen erzählt.

Trianam ist eine Folk-Band aus Salzburg, die mit ihrem einzigartigen Sound und ihrer Live-Performance das Publikum begeistert.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Neukirchen

MITVERANSTALTER:
Verein TAURISKA

KONTAKT UND INFO:
Künstlergasse 15a, 5741 Neukirchen
T. +43 664 5205203
office@tauriska.at, www.tauriska.at

Bücherei

Hallo liebe Leser*innen,
wir hoffen, ihr alle habt Ostern genossen. Vielleicht habt ihr neue Bücher geschenkt bekommen – und wenn nicht, versorgen wir euch natürlich wieder mit jeder Menge neuem **LeseSTOFF.**

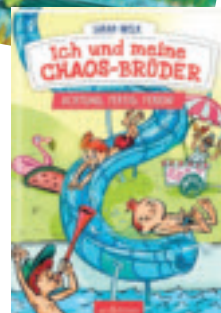
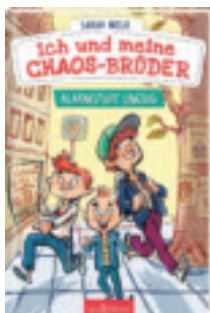
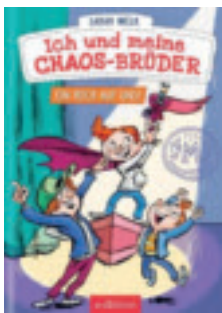
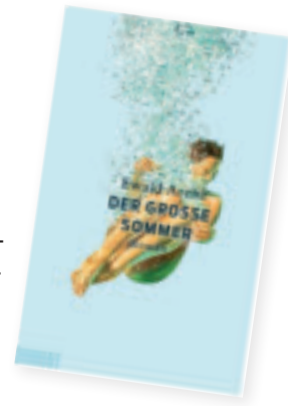
LESERTIP:
der kommt dieses Mal von Tina Reyer:

ARENZ, Ewald:
Der große Sommer, Roman - Die Geschichte eines jungen Burschen, an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Aufgrund schulischer Herausforderungen, muss er den Sommer im Hause seiner Großeltern verbringen. Entgegen schlimmster Befürchtungen entpuppen sich die Wochen als ereignisreich und erfüllend sowie mitunter lehrreich und charakterbildend. Ein gefühlvoll geschriebenes Buch.

Vielen Dank wieder für alle Spenden anlässlich des Flohmarktes vor Ostern. Das eingegangene Geld werden wir wieder für einen guten Zweck verwenden.

Wir freuen uns auf euren nächsten Besuch!

*Bis bald in der Bücherei
Johanna Gassner und Team*



Pfifferlingsplatzl

In der pfiffigen Semester- und Osterferienbetreuung nahmen zwölf bis sechzehn Schüler*innen teil.

Da die Semesterferien terminlich in die Faschingswoche fielen, machte das kunterbunte Treiben auch bei uns keinen Halt. So feierten wir am Rosenmontag unsere Faschingsparty mit Discomusik, lustigen Spielen und Faschingskrapfen in der Pinzgauer Kanne. Am Faschingsdienstag galt es, den Faschingschatz aus einer fernen Galaxie an diversen Plätzen im Ort zu suchen. Die Sportart Eisstockschießen am Kunst-Eislaufplatz konnte die anwesende Bubenbande am Mittwoch erproben und gegen Ende der Woche waren noch einmal wahre Künstler am Werk. Beim Rasierschaummalen und Töpfern entstanden zahlreiche Kunstwerke.

In der Osterferienbetreuung stand der Osterfestkreis im Mittelpunkt. Beim Backen und Verzieren von Ostermuffins, bei der lustigen Osterhasen-Füchse- Rallye zur Rettung des goldenen Ei(e)s und beim Eierfärben kam Osterstimmung auf!

Ein herzliches Dankeschön ergeht an ...

Nina und Bernd Brugger, Pinzgauer Kanne, für die Möglichkeit des Discobesuches und die Versorgung mit Faschingskrapfen und Getränken, das Billa-Team für die Gabe von Faschings-schlangen, den Tourismusverband Neukirchen für die Benutzung des Kunsteislaufplatzes beim Eisstock-schießen, Elisabeth Nindl für das Brennen unserer Tonwerke und an die Betriebe und Einrichtungen, die wir aufsuchen durften, um das goldene Ei vor den Füchsen zu schützen und das Osterfest zu retten: Sport 2000 Herzog, Marktgemeinde Neukirchen, Raiba Neukirchen, Teddybär und mehr, Guat drauf.

Die Sommerferienbetreuung findet von 8. Juli bis 23. August 2024 statt. Die Eltern- und Erziehungsberechtigten werden wieder rechtzeitig per E-Mail durch die Volksschule informiert. Anmeldeschluss: 30.04.2024

Verena Hartl und das Team der pfiffigen Ferienbetreuung



Mittelschule Neukirchen

... aus der Mittelschule geplaudert ...

Ein herzliches DANKE ...

... an die Bergbahnen Wildkogel und Vorstand Bernhard Gruber für die Unterstützung bei den Skitagen sowie der MS – Wintermeisterschaft,
... an die Liftgesellschaften der Zillertal Arena für die Unterstützung bei den Skitagen,
... an die Fa. Brunner & Co für die Holzspende,
... an Sport Herzog für die stets großzügige Unterstützung

MS – Wintermeisterschaft

Unsere diesjährige Wintermeisterschaft fand am Donnerstag, 01.02.2024, wie immer am Preimishang statt. Die Meisterschaft konnte sehr erfolgreich und unfallfrei abgehalten werden. Pro Klasse wurden jeweils drei Bewerbe absolviert: Langlauf, Riesentorlauf und „Zipföbob“ (als Klassenwettkampf). Am letzten Schultag des Wintersemesters, am Freitag, den 09.02.2024, wurde der Rodelbewerb auf der Kühnreithrodelbahn ausgetragen. Mein Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung sowie Durchführung.

Im Besonderen danken wir ...

... dem USC – Neukirchen/Sektion Alpin und Sektionsleiter Mario Dreier für die umfassende Unterstützung,
... dem USC – Neukirchen/Sektion Rodeln und Mario Zeller sowie Roland Steger,
... der Raiffeisenbank Oberpinzgau für das großzügige Sponsoring,
... der Bergrettung für den Ambulanzdienst bei der Meisterschaft,
... allen Sponsor*innen und Unterstützer*innen,
... dem Elternverein für die Ausschank und Verpflegung unserer Schüler*innen im Zielgelände

Siegerehrung MS-Meisterschaft

Die Siegerehrung fand am Freitag, den 22. März 2024 um 11 Uhr 30 in der großen Halle statt, wo auch im heurigen Jahr erfreulicherweise wieder viele Eltern der Einladung gefolgt sind. Seitens der Schulerhalter nahmen Bgm. Andreas Schweinberger und Bgm. Erich Czerny teil. Ein besonderer Dank ergeht an die Fa. Rosental-schmiede für die Gestaltung und das Sponsoring der Siegerpokale.

Vielen herzlichen Dank!



SIEGER MS-WINTERKOMBINATION

Unterstufe weiblich:

1. Rang: Czerny Leni 2b
2. Rang: Lerch-Graber Theresa 2a
3. Rang: van der Merwe Imke 2a

Oberstufe weiblich:

1. Rang: Lerch-Graber Johanna 4a
2. Rang: Brunner Sophia 4b
3. Rang: Hofer Lia 4b

Unterstufe männlich:

1. Rang: Steiger Fabio 2b
2. Rang: Brugger Noah 2a
3. Rang: Gassner Moritz 2b

Oberstufe männlich:

1. Rang: Czerny Felix 4b
2. Rang: Scharler Lorenz 3a
3. Rang: Wieser Finn 4b

TAGESSIEGER RIESENTORLAUF

Unterstufe weiblich: Imke van der Merwe 2a

Unterstufe männlich: Kilian Voithofer 2b

Oberstufe weiblich: Brunner Sophia 4b

Oberstufe männlich: Scharler Lorenz 3a

TAGESSIEGER LANGLAUF

Unterstufe weiblich: Czerny Leni 2b

Unterstufe männlich: Scharler Alexander 2b

Oberstufe weiblich: Hofer Lia 4b

Oberstufe männlich: Czerny Felix 4b

TAGESSIEGER RODELN

Unterstufe weiblich: Lerch-Graber Theresa 2a

Unterstufe männlich: Scharler Paul 2a

Oberstufe weiblich: Tenk Mira 4a

Oberstufe männlich: Stadler Marco 3b

SIEGER DER KLASSENWERTUNG

Unterstufe: 2b Klasse

Oberstufe: 4a Klasse

Mittelschule Neukirchen

Bei der heurigen Siegerehrung wurden erstmals die gesponsorten Preise unter allen teilnehmenden Schüler*innen der jeweiligen Jahrgänge in Form einer Tombola verlost. So konnte auch in diesem Bereich dem Fairnessgedanken Rechnung getragen werden.

Wir gratulieren allen Sieger*innen sowie allen Preisträger*innen nochmals sehr herzlich.

Tischtennis Landesmeisterschaft

Ermutigt durch die Trainingsmöglichkeiten an den in der Pausenhalle aufgestellten Tischtennis-Tischen nahmen wir im März wieder an der Landesmeisterschaft im Tischtennis teil.

Heuer waren für diesen Bewerb in Kuchl insgesamt 14 Mannschaften gemeldet, daher wurde eine Vor- und eine Hauptrunde ausgespielt. Nach überstandener Vorrunde konnten unsere Schüler die erste Begegnung in der Hauptrunde gewinnen. Im Spiel um den Einzug ins Halbfinale gab es eine knappe Niederlage. Daher belegten wir als einzige, teilnehmende Pinzgauer Schule den geteilten 5. Platz in der Endabrechnung. Wir gratulieren sehr herzlich.



Unser großer Dank richtet sich an Erich Czerny, der uns gratis nach Kuchl transportierte, für die Verpflegung sorgte und zusätzlich als ‚Motivator‘ entscheidend zum Erfolg beitrug.

Flip2Go - Bildungsbus

Am Dienstag, den 19.03.2024, machte der Flip2Go Bildungsbus Station bei uns an der Mittelschule Neukirchen. Der Flip2Go Bildungsbus ist eine mobile Version des Financial Life Park in Wien, der unseren Schüler*innen der 3. und 4. Klassen anhand von sieben interaktiv-multimedialer Stationen Finanzwissen näherbrachte. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Möglichkeit zur Nutzung dieses einzigartigen Angebots bei der Sparkasse Mittersill. Die leuchtenden Augen unserer Schüler*innen waren/sind ein Indiz für den vollen Erfolg dieses Projekts bei uns am Schulstandort.



Elternsprechtag

Am Donnerstag, den 25. April (16:30 – 19:30) findet der 2. Elternsprechtag in diesem Schuljahr statt. Wir laden alle Eltern und Erziehungsberechtigten jetzt schon herzlich dazu ein - eine separate Einladung erfolgt noch zeitgerecht.

Abschließend hoffe ich, Sie/euch wieder entsprechend informiert zu haben und verbleibe mit den besten Grüßen aus der Mittelschule.

*Dir. Thomas Scheuerer
Schulleiter*

NEUKIRCHNER



Kaufleute

GESCHENK
GUTSCHEIN

€ 20,- zwanzig Euro

€ 10,- zehn Euro

NEUKIRCHNER



Kaufleute

Einlösen bei den
teilnehmenden Geschäften
der Neukirchner Kaufleute
2 Jahre ab Ausstellung gültig!

ES GIBT IMMER
EINEN GRUND,
JEMANDEN EINE
FREUDE ZU MACHEN

ERHÄLTlich BEI RAIFFEISENBANK NEUKIRCHEN & S. OLIVER

#ichkauflokal

Tourismusschule Bramberg

Zuvorderst gratuliere ich dem Sporkulex mit dem gesamten Team für die 200. Ausgabe. Der Sporkulex ist für Vereine aus dem Sport- und Kulturbereich, für Schulen und vieles mehr zur Neukirchner Institution geworden und als Tourismusschule sind wir sehr froh darüber, dass wir hier regelmäßig über uns berichten können. Der Spätwinter bzw. das Frühjahr sind für unsere Schüler*innen Monate, die von zahlreichen zertifizierten Zusatzausbildungen aus dem Praxisbereich und unserem Ausbildungsschwerpunkt Outdoor geprägt sind.

Barista Zertifikatsprüfungen der HLT IV.A/B

Im Februar 2024 stellten sich unsere Schüler*innen der HLT IV.A/B der Barista Zertifikatsprüfung. Kaffeezubereitung und Nachweis, Kaffeekenner zu sein, sind Kernpunkte dieser freiwilligen Ausbildung und der kommissionellen Zertifikatsprüfung. Alle Schüler*innen haben die Prüfungen erfolgreich bestanden. Emily Budimayr, Lea Schwarz, Viggo ten Have und Monika Wechselberger sind neue Kaffeekenner aus der MS Neukirchen. Für die zwei Klassen der HLT IV.A/B steht in den nächsten Monaten die Praxisausbildung sehr im Fokus, sie absolvieren im Mai die Vorprüfungen der „Reife- und Diplomprüfung“ in Küche und Service.



v.l.n.r.: Vanessa, Philip, Lisa-Maria, Viggo, Emily und Julian sind bereit für die Prüfungen

Skilehreranwärterprüfungen der HLT II

Im Rahmen unseres Ausbildungsschwerpunktes „Outdoor“ erhalten unsere Schüler*innen die Ausbildung zu Skilehreranwärtern. Diese Ausbildung ist für die Jugendlichen sehr interessant und unsere Skilehreranwärter sind im

Winter von vielen Skischulen sehr gefragt. Anfang März waren für die 2. Klassen der Höheren Lehranstalt die Prüfungen und es freut mich, dass mit Lena Blaickner, Marie Brugger, Christian Diersch, Lena Kerrer, Mia Oberacher, Mikaiten Have und Fabio Vorreiter mehrere Schüler*innen der MS Neukirchen die Ausbildung und Prüfungen erfolgreich absolviert haben.



die Schüler beim Technikunterricht

Jung hilft Alt

Es sind nicht nur Zertifikate und Zeugnisse, die in unserer Ausbildung im Vordergrund stehen. Immer wichtig ist das Erlernen sozialer Kompetenz und von Gemeinschaftssinn. Seit einigen Jahren laden wir ältere Menschen in unsere Schule ein, die mit unseren Schüler*innen den Umgang am Computer, mit Internet und sozialen Medien trainieren. Für viele von uns geht die Entwicklung in diesen Bereichen sehr schnell, unsere junge Generation ist mit Internet und Smartphones aufgewachsen und wenn auch immer wieder kritisiert wird, dass manche zu viel Zeit am Computer oder am Smartphone verbringen, kann uns die Jugend genauso helfen, mit all den technischen Neuentwicklungen besser umzugehen. Die Schüler*innen der dritten Klassen haben Interessierte der älteren Generation bei einem Workshop zum Umgang mit der Digitalisierung tatkräftig unterstützt und so einen Mehrwert für alle geschaffen, die Älteren und die Jüngeren. Positiv ist auch, dass sich so Generationen begegnen und jeder kann von jedem lernen!

In diesem Sinne lebt Bildung und lebt Schule.
Liebe Grüße aus Bramberg

Petra Mösenlechner und das Team
der Tourismusschule Bramberg

Es sei angemerkt

„Leider eingefädelt ...

Slalom Weltcupfinale 2024 Saalbach-Hinterglemm. Dialog der beiden Kommentatoren Thomas Sykora und Oliver Polzer:

Thomas Sykora: Leider eingefädelt ... ist das bitter! – die Erwartungen waren doch zu groß!“

Oliver Polzer: „Erwartungen sind der Killer des Erfolges.“

Thomas Sykora: „Aufgrund der Erwartungen der Eltern sind Kinder oft nicht erfolgreich. Der Stolz auf die eigene Leistung muss im Zentrum stehen, nicht das Erfüllen der Erwartungen anderer!“

Warum sind wir so anfällig, die Erwartungen anderer erfüllen zu wollen? Schon die Erziehung macht uns oft zu Objekten von Ansprüchen, Belehrungen und Bewertungen. Die Welt auf eigene Faust entdecken zu können bleibt durch diese Fremdbestimmung auf der Strecke. Unser Gehirn ist ein sehr bequemes und energiesparendes, um nicht zu sagen faules Organ, das sich nur ungern in (emotional) anstrengenden

de Auseinandersetzungen begeben will und sich daher lieber der Meinung seines Umfeldes anschließt. Was aber tun, wenn ich politisch anderer Meinung bin als mein Gegenüber, wenn ich in der Schule nicht den angesagten Markentrends folge und ich bei meinen Auftritten auf diversen Internet Plattformen Gefahr laufe, nicht oft genug geliked zu werden?

Passe ich mich an, erfülle ich die Erwartungen der anderen, oder, um es frei nach Udo Lindenberg zu formulieren, mache ich „mein Ding“? Dann wird’s allerdings ungemütlich und anstrengend! Gegenwind kommt auf. Ängste wie: „Verpasse ich etwas?“, „Bin ich noch wichtig?“, „Gehöre ich noch dazu?“ tauchen auf.

Der Schritt in die eigene Freiheit ist allerdings groß, wenn ich mich nach und nach von den Erwartungen und Fremdbestimmungen anderer lösen kann. Freude am Eigenen stellt sich ein. ... und übrigens: Marco Odermatt lächelte nach seinem Ausfall beim Saalbacher Riesentorlauf.

Christian Ebenkoffler

steuern & trends

www.fritzenwallner-gandler.at

FAMILIENBONUS PLUS ÜBER DEN ARBEITGEBER – DAS GILT ES ZU BEACHTEN

Wenn der Familienbonus Plus bereits im Zuge der Lohnverrechnung in der richtigen Höhe berücksichtigt wurde, dann muss nicht verpflichtend eine Arbeitnehmerveranlagung durchgeführt werden. Wird diese jedoch gemacht, muss der Familienbonus Plus im Zuge dessen nochmal beantragt werden, da es sonst zu einer Rückforderung durch das Finanzamt kommen kann. Im Rahmen der Steuererklärung kann die Beantragung auch von der Berücksichtigung beim Arbeitgeber abweichen. Dies ist zum Beispiel dann empfehlenswert, wenn eine andere Aufteilung zwischen den Elternteilen steuerrechtlich optimaler ist.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns in der Kanzlei!



Fritzenwallner – Gandler
Wirtschaftstreuhand- und
Steuerberatungsgesellschaft mbH

5741 Neukirchen am Grv., Schlosserfeld 344

Martina Dreier, T. 06565 6598-393
m.dreier@gruber-partner.at

Dies & das

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

Aufgrund der Tatsache, dass viele Gäste, vor allem aus dem „Das Neukirchen“ und „Alpenland“, unseren Privatweg nutzen, um ihre Vierbeiner auszuführen, haben wir uns gezwungen gesehen, ein Durchgangsverbot zu erlassen. Ein weiterer Grund war auch, dass diese Gäste unsere kleine private Parkanlage zu einem Hundeklo „umfunktioniert“ haben. Außerdem wollten wir Rechtsstreitigkeiten und Haftungsfragen aus dem Weg gehen, die es wahrscheinlich gegeben hätte, wenn im Winter auf unserem Privatweg jemand gestürzt wäre und sich dabei verletzt hätte.



Sollten Einheimische unseren Weg weiterhin benutzen wollen, drücken wir gerne – trotz Verbotstafel – beide Augen zu, denn unsere Mama freut sich darüber, wenn sie dadurch jemanden zu einem netten, kurzen Hoagaschd trifft! Wir bitten aus den o.a. Gründen für diese Maßnahme um Verständnis!

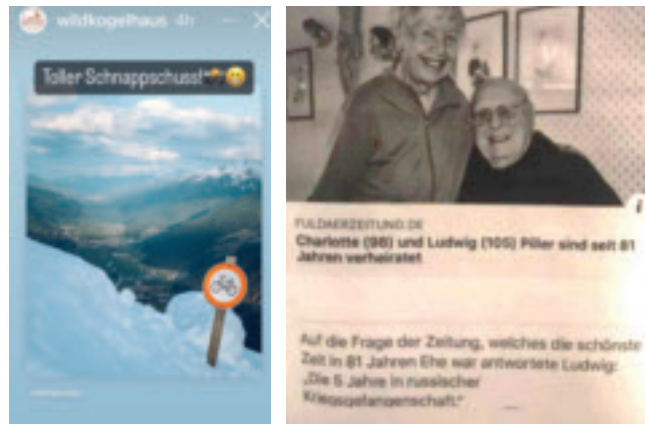
Mit freundlichen Grüßen!
Erika Keil

ZUM SCHMUNZELN

WIEDERVEREINIGUNG??

Viele hätten jeden Betrag gewettet, dass sich 2 der 3 Neukirchner Schischulen auf keinen Fall noch einmal vereinigen werden. Doch im Verborgenen blühen zarte Pflänzchen, die darauf doch hinweisen. Ein Augenzeuge berichtet nämlich, dass sich 2 Untergebene, ein Männchen aus dem roten Hause M und ein Frauchen von der blauen Truppe D, im ehemaligen Zugangsbereich zur Polizeistation (also in unmittelbarer Nähe zur Wüden Koglbar) so nahegekommen sind, dass sie sich sogar teilweise ausziehen mussten, um sich (körperlich) völlig vereinigen zu können. Und was auf „unterster Ebene“ im Freien klappt, müsste doch auch in höheren Gefilden auf geschäftlicher Ebene machbar sein ... (hk)

IM INTERNET GEFUNDEN



Ein oftmals zutreffendes Zitat:
„Menschen mit einer neuen Idee gelten so lange als Spinner, bis sich die Sache durchgesetzt hat!“
(Mark Twain)

Literatur

Bedingt dadurch, dass es in den meisten Pflichtschulen aufgrund der Tatsache, dass Literaturgeschichte fast zur Gänze aus den Lehrplänen verbannt worden ist, nicht mehr üblich ist, sich mit Balladen und Gedichten zu beschäftigen, bringen wir hinkünftig in unregelmäßigen Abständen einige Klassiker aus der Literatur zur Erinnerung bzw. zur „Auffrischung“. Vielleicht finden ja auch junge Leser*innen Gefallen daran. (hk)

Das folgende Gedicht stammt aus der Feder von Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832).

„Osterspaziergang“

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche, durch des Frühlings holden, belebenden Blick, im Tale grünet Hoffnungs-Glück; der alte Winter, in seiner Schwäche, zog sich in rauhe Berge zurück. Von dort her sendet er, fliehend, nur ohnmächtige Schauer könnigen Eises in Streifen über die grünende Flur; aber die Sonne duldet kein Wei-

*Bes, überall regt sich Bildung und Streben, alles will sie mit Farben beleben; doch an Blumen fehlt's im Revier, sie nimmt geputzte Menschen dafür. Kehre dich um, von diesen Höhen nach der Stadt zurück zu sehen. Aus dem hohlen finstern Tor dringt ein buntes Gewimmel hervor. Jeder sonnt sich heute so gern. Sie feiern die Auferstehung des Herrn, denn sie sind selber auferstanden, aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern, aus Handwerks- und Gewerbes Banden, aus dem Druck von Giebeln und Dächern, aus Straßen quetschender Enge, aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht sind sie alle ans Licht gebracht. sieh nur sieh! wie behend sich die Menge durch die Gärten und Felder zerschlägt, wie der Fluss, in Breit' und Länge, so manchen lustigen Nachen bewegt, und, bis zum Sinken überladen entfernt sich dieser letzte Kahn. Selbst von des Berges fernen Pfaden blinken uns farbige Kleider an. Ich höre schon des Dorfs Getümmel, hier ist des Volkes wahrer Himmel, zufrieden jauchzet Groß und Klein: **Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein.***

Willkommen
WILDKOGEL!
DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

www.wildkogel-arena.at
www.predatorrace.at

**PREDATOR
RACE**
AUSTRIA



**JETZT
ANMELDEN**

**NEUKIRCHEN AM
GROSSVENEDIGER
17.-19. MAI 2024 (PFINGSTEN)**

**Alpine Master Weekend
Race & Obstacles**

FREITAG

Start Marktplatz
JUNIOR, 700+ m 13.00 Uhr
7+ Hindernisse
ab € 15,00

SAMSTAG

Start Marktplatz
BRUTAL, 10+ km 09.00 Uhr
25 Hindernisse
ab € 75,00
DRIL, 5+ km 14.00 Uhr
20 Hindernisse
ab € 65,00

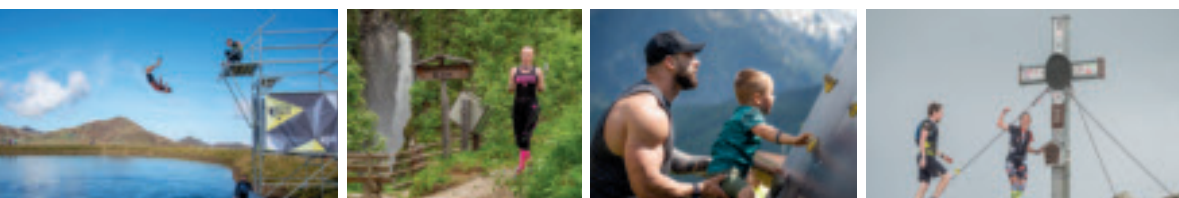
SONNTAG

Start Mittelstation WKB
MASAKR, 15+ km 09.00 Uhr
30 Hindernisse
ab € 85,00

Neu! Wildkogel Alpine Run

Wildkogel Alpine Run
21 km Strecke ohne Hindernisse
1.500 Höhenmeter
ab € 35,00

SALEZBURGERLAND
HOHE
TAUERN
DIE NATIONALPARK-REGION



CLUB OF Newchurch MOTORCYCLE FESTIVAL



BANDS · BRANDS
TESTRIDES
ROKKER RACE
GUIDED TOURS

CLUB WEEKEND
20.-23. JUNI 2024
CLUB WEEK
16.-23. JUNI 2024

www.newchurch.at

Neukirchen am Großvenediger



grossglockner.at



Volkspartei Neukirchen

Herzlichen Dank für euer Vertrauen!

Am 10.03.2024 fanden die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Wir bedanken uns bei 593 Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen. Somit entfielen 36,4 % der Stimmen auf die Volkspartei Neukirchen und wir stellen in der kommenden Funktionsperiode 7 Mandatarinnen und Mandatäre in der Gemeindevertretung. Als Volkspartei möchten wir offen und ehrlich betonen – ja, wir haben die Botschaft der Wählerinnen und Wähler verstanden. Bei der Bürgermeisterwahl erhielt Bgm. Andreas Schweinberger 46,1 % der Wählerstimmen, wonach der Bürgermeister in einer Stichwahl am 24.03.2024 ermittelt wurde.

Bei dieser Stichwahl setzte sich unser Bürgermeister Andreas Schweinberger mit 966 Stimmen und 59,4 % der Stimmen klar durch. Andreas konnte den Vorsprung aus dem 1. Wahlgang in der Stichwahl verdoppeln und mit über 300 Stimmen Abstand das Amt des Bürgermeisters eindeutig und klar behaupten. Gleichzeitig empfinden wir eine große Verantwortung und Verpflichtung, die mit diesem Ergebnis für die nächsten 5 Jahre verbunden ist. Die hohe Wahlbeteiligung bei den Wahlen am 10. März mit knapp 75 % und bei der Stichwahl mit nochmals knapp 75 % Beteiligung ist überaus erfreulich und unterstreicht das Demokra-

tiebewusstsein in unserer Marktgemeinde.

Am Ende eines langen, intensiven Wahlkampfes möchten wir als Neukirchner Volkspartei allen Freundinnen und Freunden, allen Helferinnen & Helfern für die Unterstützung, den Zuspruch und das entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl sowie der abschließenden Stichwahl herzlich danken.

Unser Blick ist in die Zukunft gerichtet, wir möchten vieles für Neukirchen bewegen und umsetzen. Wir gehen miteinander in die Zukunft, mit unserem Bgm. Andreas Schweinberger an der Spitze und freuen uns auf eine gute, konstruktive und stimmige Zusammenarbeit mit allen Fraktionen in der Gemeindevertretung.

Aus Respekt und im Sinne einer bestmöglichen überparteilichen Zusammenarbeit in der kommenden Periode gratulieren wir allen Fraktionen zu ihren Wahlergebnissen und Wahlerfolgen sehr herzlich, denn jede abgegebene Stimme ist eine Stimme für die Demokratie. Herzliche Grüße!

*Das gesamte Team
der Volkspartei Neukirchen.*



Pfarrverband



Pfarrverband
Pinzgau-Quellen

Auf den Weg machen

Unser Pfarrverband Pinzgau Quellen beginnt einen 3 Jahre dauernden Weg der Stärkung und Vitalisierung (LIVT Programm).

LIVT steht für: LEBEN, INSPIERIEREN, VITALISIEREN, TRANSFORMIEREN

Ziel dieses Weges ist es, unsere Pfarren zukunftsfähig zu machen, indem Kräfte gebündelt oder sogar neu geweckt werden. Gemeinsam wollen wir gute Traditionen stärken und sie mit Neuem verbinden, so kann noch mehr Lebendigkeit im Glauben entstehen. Ein überpfarrliches Denken (Was ist für den gesamten Pfarrverband am besten?) ist dabei wichtig. Nicht nur menschliches Tun und Denken spielt dabei eine Rolle, sondern noch mehr das Horchen auf den Heiligen Geist, der uns hilft, seine Kirche aufzubauen. Denn es gilt: „Wenn nicht der Herr das Haus baut, müht sich jeder umsonst, der daran baut.“ (Psalm127,1)

Machen wir uns auf den Weg, der zu einer lebendigen und lebensnahen Kirche im Oberpinzgau führen soll. Ein Weg, durch den immer mehr Menschen die Liebe Gottes in ihrem Leben erfahren und lernen, sich und ihre Mitmenschen zu lieben. Ein Weg, der für alle Menschen offensteht und an dem sich alle mit ihren Sehnsüchten, Hoffnungen und Talenten einbringen können.



Träumst du auch von einer lebendigen und lebensnahen Kirche? Nur gemeinsam kann dieser Prozess, dieser Weg etwas verändern und Früchte tragen! Jeder Getaufte ist ein Teil unserer Kirche. Jeder kann mitgehen! Werden wir zu einer Kirche im Oberpinzgau, wo Menschen einen Heimathafen finden können und in stürmischen Zeiten den Halt des Ankers erleben dürfen.



Wir laden dich herzlich ein, diesen Weg beim ersten Workshop des LIVT-Programms mit Dr. Georg Plank (Pastoralinnovation) zu starten.

Samstag 25. Mai 2024

im Kammerlander Stall Neukirchen/Grv.

09:30 - 12:30 Uhr Thematischer Workshop „KULTUR“

14:00 - 17:00 Uhr Konkretisierung & Bildung von thematischen Teams

*Pfarrer Christian Walch und
Birgit Wechselberger - Leiterin LIVT-Team*

Fotos: Blitzlicht Brunner + Andreas Walch

Post von Janis

Liebe Oma!

Vielen lieben Dank, dass ich deinen Geburtstag mit dir feiern durfte. Das war richtig fein und gemütlich. Über meine Wünsche hast dich auch sehr gefreut. Ich weiß halt, was dir taugt. Super, dass du wieder ein wenig umadum kannst und große Wanderungen wollen wir in unserem Alter ja sowieso nicht mehr machen. Ostern war auch sehr nett, denn da haben ich und der Willy immer gute Sachen zum Fressen bekommen. Das muss man Hubert und Ute ja lassen, da lassen sie sich nicht lumpen. Der Willy hat vor einer Woche mit dem Studium begonnen, denn die Ute will, dass er den Bätschela macht. Ob er eigentlich das will, hat sie ihn aber nicht gefragt. Wie gescheit soll denn der noch werden? Aber egal, wie viele Titel der mit seiner Studiererei noch bekommt, zuhause werde immer ich der Chef sein. Denn ich bin der mit dem Hausverstand und den kann man nicht lernen. Außerdem bin ich viel älter und habe viel mehr Erfahrung.

Jetzt hat mich der Hubert einmal zum Rieseiklinghof mitgenommen – ja, das ist wahrscheinlich falsch geschrieben, aber mit Fremdwörtern kenne ich mich als gebürtiger Grieche halt nicht aus. Und da war so ein netter Mann, der dem Hubert beim Ausladen geholfen hat, ohne dass

der ihn gefragt hat. Und beim Heimfahren hat mir der Hubert erzählt, dass es bei der Gemeinde mehrere so nette Leute gibt. Und einer davon war einmal Schulsprecher beim Hubert, den mag er besonders, denn der ist auch so hilfsbereit. Ich habe ja gar nicht gewusst, liebe Oma, dass wir Hunde auch Steuer bezahlen müssen. Es ist schon ein wenig komisch, dass wir für den Willy mehr bezahlen müssen als für mich. Aber vielleicht kommt das davon, dass er größer ist als ich oder weil er studiert, nix Genaues weiß ich nicht.

Zur Frau Herr müssen wir auch wieder in den nächsten Wochen, doch mittlerweile macht mir das nicht mehr so viel aus und ich fürchte mich auch nicht mehr vor der Tierärztin. Sie will ja eh das Beste für mich.

So, das war es jetzt wieder einmal, liebe Oma, vielleicht schreibst du mir auch zurück. Bleibe gesund, und ich freue mich schon auf meinen nächsten Besuch bei dir. Liebe Grüße auch an Sebi und Babsi. Und frage sie bitte, ob es die köstliche Wurst nicht mehr zu kaufen gibt, weil ich nie mehr eine von ihr bekomme.



Dein Janis

KREATIVE VISIONEN
GRENZENLOSE MÖGLICHKEITEN

four
colorsolution



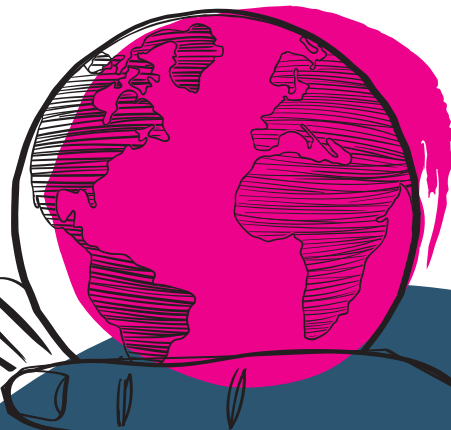
Weil wir lieben, was wir tun

Es ist die unendliche Vielfalt der Formen und Farben, die besondere Typografie und die einzigartige Haptik – Printprodukte schaffen Vertrauen, sie wecken Emotionen und fesseln unsere Aufmerksamkeit. **Die Beliebtheit gedruckter Broschüren, Magazine und Bücher ist ungebrochen!** Weil wir lieben, was wir tun, fertigen wir für Sie unverwechselbare Drucksorten, immer mit dem Gedanken der Nachhaltigkeit im Hinterkopf. Wir setzen seit vielen Jahren erfolgreich auf Energieeffizienz, CO₂-Reduktion und nachwachsende Rohstoffe.

Seit 2016 kommt für unser gesamtes Unternehmen ausnahmslos Ökostrom zum Einsatz – alle Produktionsmaschinen werden ausschließlich mit Strom betrieben.

Unsere Ziele verfolgen wir seit vielen Jahren konsequent: den Verzicht auf giftige Chemie in der Belichtung von Druckplatten, die Einsparung von Wasser, die Vereinbarkeit von Ökologie und Ökonomie sowie die Nutzung von nachhaltigen Rohstoffen.

Was uns wichtig ist? Die Freude an der Arbeit, unser Zusammenhalt, die Zufriedenheit unserer KundInnen und MitarbeiterInnen und das gute Gefühl, nachhaltig zu handeln.



Samson Druck GmbH
Samson Druck Straße 171
AT-5581 St. Margarethen/Lg.
Telefon +43 6476 833-0
office@samsondruck.at
www.samsondruck.at

www.samsondruck.at

Herren



Damen



Erwachsenen-Softshelljacke »Hoody Penia«

[5695189, 5685028]

Solange der Vorrat reicht

UVP* 239,99
99,99

* Die angeführten UVPs sind die aktuellen vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Listenpreise.